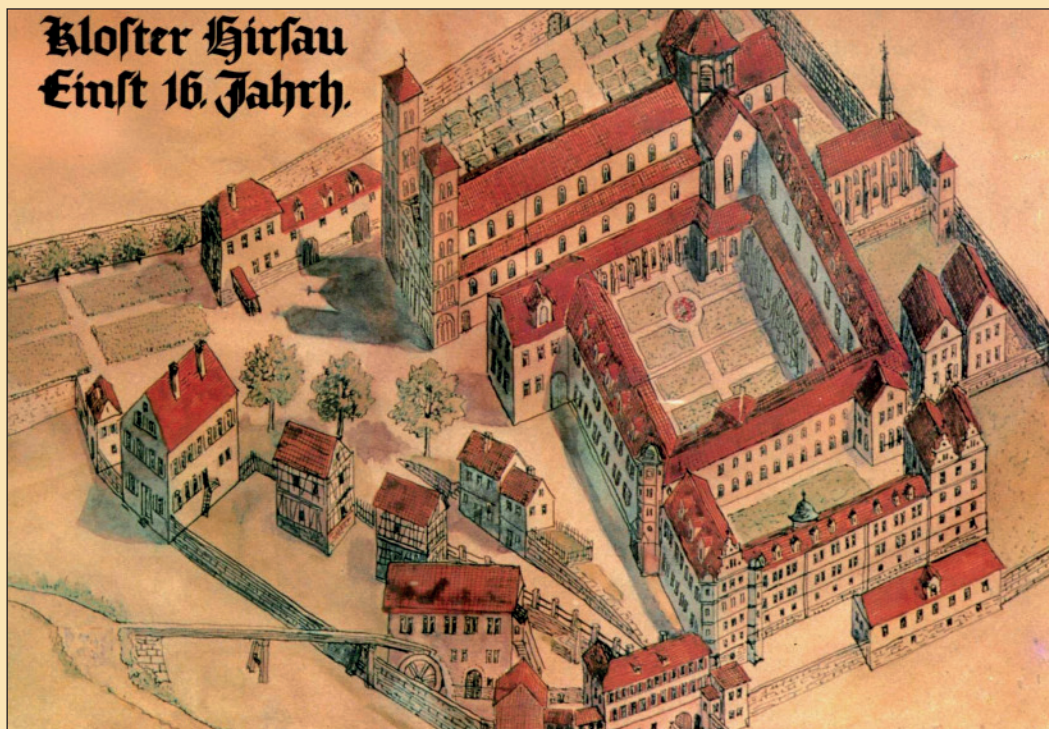


Einst & Heute

Historisches Jahrbuch
für den Landkreis Calw



Ausgabe 2016/17

Einst & Heute

Historisches Jahrbuch
für den Landkreis Calw

Ausgabe 2016/17

Herausgeber
Kreisgeschichtsverein Calw e. V.

Umschlagbild:

So präsentierte sich das Kloster Hirsau im 16. Jahrhundert (Ansichtskarte Nr. C 1860, Bildverlag Traut, Welzheim).

ISBN 978-3-86595-633-0

ISSN 2197-523X

© Herausgeber: Kreisgeschichtsverein Calw e.V.

Erster Vorsitzender Hans Schabert

Laienbergstraße 135

75323 Bad Wildbad

HansSchabert@t-online.de

www.kgv-calw.mianba.de

Alle Rechte vorbehalten.

Redaktion: Martin Frieß

Beirat: Dr. Klaus Pichler, Horst Roller, Hans Schabert

Satz und Layout: Alfred Kiefer

Druck: Geigerdruck GmbH, Horb am Neckar

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers bzw. der Redaktion dar.

Printed in Germany 2016

Inhalt

Vorwort des Redakteurs	7
Autorenverzeichnis	8
<i>Hansjörg Straub</i>	
Verhängnisvoller Fallschirmsprung 1944 bei Schietingen Der britische Spion, der seine Jugend in Deutschland verbrachte	9
<i>Herbert Schnierle-Lutz</i>	
„Einkäufe in Nagold, dann nach Haiterbach ...“ Über Hermann Hesses Haiterbacher Verwandtschaft	19
<i>Fritz-Ulrich Buchmann</i>	
Die Eisenbahnbrücke über die Nagold bei Unterreichenbach Ein Brückentyp des preußischen Ingenieurs Johann Wilhelm Schwedler	33
<i>Christoph Morissey</i>	
Das „Pfaffenhaus“ bei Altensteig-Wart 150 Jahre Forschung und kein Ergebnis?	41
<i>Hans Schabert</i>	
Radfahrervereine hatten in den 1920er-Jahren eine Blütezeit Viele große Feste boten Sport, Umzüge und andere Unterhaltung.....	47
<i>Leonid Kanter</i>	
Das erste Jahr der französischen Besetzung im Landkreis Calw Eine Untersuchung anhand der Akten des Landrats Emil Wagner und seiner Korrespondenz mit Gouverneur Hubert Frénot	61
<i>Walter Rau</i>	
Kriegslok, Funkenring und Heißläufer Erlebnisse an der Württembergischen Schwarzwaldbahn	79
<i>Fritz und Michael Barth</i>	
„Westwall“ und „Komischer Krieg“ Die Anfänge des Zweiten Weltkriegs in Calmbach	89

Klaus-Peter Hartmann

Exkursionen in die „Hirsauer Klosterlandschaft“ Mitteleuropas

Hirsauer Gründungen und Reformen zur Zeit von Abt Wilhelm (1069-1091) 101

Annekathrin Miegel

Das Kloster Hirsau im spätmittelalterlichen Mönchtum

Raum- und zeitübergreifende Verbrüderungs- und Memorialbeziehungen 123

Klaus Pichler

Die romanischen Steinmetzzeichen am Zavelsteiner Bergfried

Verschlüsselte Mitteilungen aus staufischer Zeit 137

Jiří Hönes

„In kräftiger, niemals unedler Sprache“

Der Dichter und Literaturhistoriker Carl Weitbrecht 153

Hansmartin Ungericht

Castrum Viliberch

Die Ersterwähnung Wildbergs im Jahre 1188 169

Yvonne Arras

„In das Ehrwürdig gottshauß Gnadenthal zue Stetten, Bey Hechingen gethan“

Zum Umzug der Altburger Dominikaner-Terziarinnen im Jahr 1566 177

Neue Bücher 190

Das **gemeinsame Register** zum Inhalt früherer Ausgaben von „Der Landkreis Calw – Ein Jahrbuch“, der „Einst-&-Heute“-Hefte-Reihe sowie des seit 2013 als vereinigte Ausgabe beider Publikationen erscheinenden Periodikums „Einst & Heute – Historisches Jahrbuch für den Landkreis Calw“ wird nicht in jedem Band – wie als Begleitheft zu dieser Ausgabe – neu abgedruckt. Die **aktualisierte Version** finden Sie auf der Homepage des Kreisgeschichtsvereines Calw e.V. – www.kgv-calw.mianba.de – unter dem Menüpunkt „Einst-&-Heute“-Schrift.

Vorwort des Redakteurs

Schon wieder liegt eine neue Ausgabe der Reihe „Einst & Heute – Historisches Jahrbuch für den Landkreis Calw“ vor. Vom Hochmittelalter bis weit ins 20. Jahrhundert hinein reicht die Zeitspanne der insgesamt 14 vielfältigen Beiträge. Themenschwerpunkte haben sich ergeben beim Zweiten Weltkrieg mit seinen unmittelbaren Auswirkungen, bei der Klostergeschichte (Hirsau und Altburg) und bei der Eisenbahn- und der Literaturgeschichte.

Hansjörg Straub erzählt die abenteuerliche Geschichte von Frank Chamier. Er war gegen Ende des Zweiten Weltkriegs einer der ersten britischen Spione, die es wagten, in Deutschland tätig zu werden. Sein Fallschirmabsprung bei Schietingen wurde ihm zum Verhängnis. Herbert Schnierle-Lutz geht es um Hermann Hesses Verwandtschaft in Haiterbach. Ab 1911 lebte dort sein mit einer Jüdin verheirateter Halbbruder, Theodor Isenberg, als Apotheker. Fritz-Ulrich Buchmann widmet sich der Eisenbahnbrücke über die Nagold bei Unterreichenbach. Die Brücke ist eine der letzten ihres Typs, entworfen von dem preußischen Ingenieur Johann Wilhelm Schwedler. Christoph Morissey untersucht die Reste des „Pfaffenhauses“, eines merkwürdigen Hügels mit umgebendem Graben bei Berneck, und er bringt diesen zu der benachbarten Burgstelle im Wald „Kegelshart“ in Beziehung. Hans Schabert geht den Spuren der Radfahrervereine im Landkreis nach. Sie hatten in den 1920er Jahren ihre Blütezeit und dienten zunächst sportlichen Zielen, aber auch der Gesundheit und der Geselligkeit. Leonid Kanter nimmt das erste Jahr der französischen Besatzung in den Fokus. Grundlage seines Beitrags sind die Akten des Landrats Emil Wagner und seine Korrespondenz mit Gouverneur Hubert Frénot. Ganz anders ist die Quelle des nächsten

Beitrags geartet: Walter Rau hat zu Papier gebracht, was er, aufgewachsen an der Bahnstrecke Calw – Weil der Stadt, als Kind und Jugendlicher selbst erlebt und gesehen hat. Fritz und Michael Barth beschreiben, auch mit reichhaltigem Bildmaterial, wie sich die Anfänge des Zweiten Weltkriegs in Calmbach vor Ort auswirkten.

Annekathrin Miegel untersucht die Verbrüderungs- und Memorialbeziehungen des Klosters Hirsau im Spätmittelalter. Dabei erstaunt nicht nur die ergiebige Quellenlage, sondern auch, wie gut Klöster von verschiedenen Orden – Männer- und Frauenklöster – miteinander vernetzt waren und füreinander einstanden. Den enormen Einfluss von Hirsau auf die europäische Klosterlandschaft zur Zeit von Abt Wilhelm arbeitet Klaus-Peter Hartmann heraus. Klaus Pichler dokumentiert sämtliche Steinmetzzeichen am Bergfried von Burg Zavelstein und stellt seine Ergebnisse in den Kontext der Baugeschichte. Jiří Hönes gibt einen Überblick über Leben und Werk des aus Neuhengstett gebürtigen, vor allem als Erzähler bekannten Schriftstellers Carl Weitbrecht. Mit gewagten, streitbaren Thesen gibt Hannsmartin Ungericht Anstöße zur Diskussion um die Ersterwähnung Wildbergs 1188. Yvonne Arras thematisiert das kleine Dominikanerinnen-Kloster in Altburg, besonders den durch den Brand von 1566 bedingten Umzug ins Kloster Stetten bei Hechingen.

Für das Lektorieren eines guten Teils der Beiträge danke ich Sabine Seeger-Hezel und wünsche dem Buch eine gute Aufnahme bei der Leserschaft.

Martin Frieß, Redakteur

Autorenverzeichnis

Yvonne Arras M.A.

Zeppelinstraße 4
72189 Vöhringen

Fritz und Michael Barth

Hölderlinstr. 5
75323 Bad Wildbad-Calmbach
E-Mail: fritz.barth@mianba.de

Prof. Fritz-Ulrich Buchmann

Volkertstraße 28
70191 Stuttgart
E-Mail: fritz-ulrich.buchmann@hft-stuttgart.de

Jiří Hönes

Augsburger Straße 343
70327 Stuttgart-Untertürkheim
E-Mail: jirihoenes@googlemail.com

Dr. Klaus-Peter Hartmann

Unterer Conventrain 8
75365 Calw-Hirsau
E-Mail: klaus-peter.hartmann@web.de

Leonid Kanter

Hauptstraße 19
68526 Ladenburg
E-Mail: l.kanter@gmx.de

Dr. Annekathrin Miegel

Theodor-Heuss-Ring 10a
65187 Wiesbaden
E-Mail: annekathrin.miegel@t-online.de

Dr. Christoph Morissey

Corrensstraße 9
72076 Tübingen
E-Mail: morissey-buerosuedwest@gmx.de

Dr. Klaus Pichler

Schulstraße 21
75385 Bad Teinach-Zavelstein
E-Mail: kpichler@t-online.de

Walter Rau

Ostlandstraße 16
75365 Calw

Hans Schabert

Laienbergstr. 135
75323 Bad Wildbad
E-Mail: HansSchabert@t-online.de

Herbert Schnierle-Lutz

Wilhelmstraße 26
75385 Bad Teinach-Zavelstein (Kentheim)
E-Mail: schnierle-lutz@t-online.de

Hansjörg Straub

St. Johann Straße 2
88662 Überlingen
E-Mail: hansjoerg.straub@t-online.de

Dr. Hansmartin Ungericht

Fürsteneckerstraße 4
89077 Ulm

Mit diesem Band, „Einst & Heute – Historisches Jahrbuch für den Landkreis Calw“, setzt der Kreisgeschichtsvereins Calw (KGV) die Serie seiner 22 gleichnamigen Hefte und der 30 Jahrbücher des Landkreises Calw in vierter Folge fort. Auf 192 Seiten hat in 14 Beiträgen mit Bildern im Farbdruck seinen Niederschlag gefunden, was die Autoren in Archiven erforscht oder bei Untersuchungen vor Ort an Fakten zusammengetragen haben. Die bunte Palette ihrer daraus geformten Geschichten kann der untenstehenden Liste entnommen werden. Dem Fachmann bieten sich sachkundige Aufschlüsse, allgemein historisch interessierten Lesern mancherlei Erkenntnisse über Errungenschaften, spannende Geschehnisse oder bewegende Schicksale vergangener Tage. Dank gilt der Sponsorin Sparkasse Pforzheim Calw, dem die Herausgabe fördernden Landkreis Calw und den ehrenamtlich an der Erstellung des Werks Beteiligten Mitgliedern des KGV. Alle gemeinsam ermöglichen, dass Freunde der Heimatgeschichte zum unverändert günstigen Preis aufs Neue allerhand aus alten Zeiten erfahren können.

Hans Schabert

Beiträge

Verhängnisvoller Fallschirmsprung 1944 bei Schietingen

Der britische Spion, der seine Jugend in Deutschland verbrachte

„Einkäufe in Nagold, dann nach Haiterbach...“

Über Hermann Hesses Haiterbacher Verwandtschaft

Die Eisenbahnbrücke über die Nagold bei Unterreichenbach

Ein Brückentyp des preußischen Ingenieurs Johann Wilhelm Schwedler

Das „Pfaffenhaus“ bei Altensteig-Wart

150 Jahre Forschung und kein Ergebnis?

Radfahrervereine hatten in den 1920er-Jahren eine Blütezeit

Viele große Feste boten Sport, Umzüge und andere Unterhaltung

Das erste Jahr der französischen Besatzung im Landkreis Calw

Eine Untersuchung anhand der Akten des Landrats Emil Wagner und seiner Korrespondenz mit Gouverneur Hubert Frénot

Kriegslok, Funkenring und Heißläufer

Erlebnisse an der Württembergischen Schwarzwaldbahn

„Westwall“ und „Komischer Krieg“

Die Anfänge des Zweiten Weltkriegs in Calmbach

Exkursionen in die „Hirsauer Klosterlandschaft“ Mitteleuropas

Hirsauer Gründungen und Reformen in der Zeit von Abt Wilhelm (1069-1091)

Das Kloster Hirsau im spätmittelalterlichen Mönchtum

Raum- und zeitübergreifende Verbrüderungs- und Memorialbeziehungen

Die romanischen Steinmetzzeichen am Zavelsteiner Bergfried

Verschlüsselte Mitteilungen aus staufischer Zeit

„In kräftiger, niemals unedler Sprache“

Der Dichter und Literaturhistoriker Carl Weitbrecht

Castrum Viliberch

Die Ersterwähnung Wildbergs im Jahre 1188

„In das Ehrwürdig gottshauß Gnadenthal zue Stetten, Bey Hechingen gethan“

Zum Umzug der Altburger Dominikaner-Terziarinnen im Jahre 1566